

II-2213 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1130/J

A n f r a g e

1977 -04- 27

der Abgeordneten Dr. Hawlicek
und Genossen

an Bundesminister für Wissenschaft und Forschung betreffend
Gewährung von ao. Studienunterstützungen.

Uni-Aktuell Nr. 276 - Stipendienberatung, herausgegeben von der Hochschülerschaft der Universität Wien (für den Inhalt verantwortlich Peter ADLER) nimmt auf den sogenannten "Härte-Fonds" Bezug und behauptet u.a. über die Vergabe von außerordentlichen Studienunterstützungen, daß es bei der Vergabe von außerordentlichen Studienunterstützungen "wahrscheinlich nicht von der Hand zu weisen sei, daß es sich in den meisten Fällen um Politstipendien handelt."

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Wieviele Anträge auf ao. Studienunterstützungen wurden seit der Aussprache der Studentenvertreter mit dem Herrn Bundeskanzler und der Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung im Dezember 1975 an das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung gerichtet?
- 2) Wieviele Ansuchen wurden davon
 - a) positiv erledigt
 - b) abgelehnt
- 3) Wie setzt sich die Kommission, die Vorschläge für die Vergabe von ao. Studienunterstützungen abgibt, zusammen?

- 2 -

- 4) Welche Gründe waren maßgebend für die Gewährung einer
ao. Studienunterstützung?
- 5) Aus welchen Gründen erfolgte eine Ablehnung?
- 6) Wie hoch sind die bisher aufgewendeten Mittel für ao.
Studienunterstützungen?
- 7) Ist dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung
die politische Zugehörigkeit von Studienbeihilfen-
beziehern bekannt?